



# Parker Quartet

[www.parkerquartet.com](http://www.parkerquartet.com)

Daniel Chong, Violine

Ken Hamao, Violine

Jessica Bodner, Viola

Kee-Hyun Kim, Cello

## BIOGRAFIE 2019/2020

*“Etwas Außergewöhnliches” - New York Times*  
*“Begnadete Virtuosität (und) phantasievolle Interpretation.”*  
– The Washington Post

Mit seinem dynamischen Spiel, einem leuchtenden Klang und hervorragendem musikalischen Können hat sich das mit dem Grammy Award ausgezeichnete Parker Quartet als eines der spannendsten Ensembles seiner Generation etabliert.

Die vier Alumni des New England Conservatory of Music und der Juilliard School sind seit der Gründung des Quartetts 2002 in den wichtigsten Spielstätten vertreten und mittlerweile weltweit gefragt.

In der Sommersaison 2019 reiste das Ensemble für Auftritte auf Musikfestivals von Banff bis Bard quer durch Nordamerika. Nun beginnt für die Musiker das sechste Jahr als Lehrkräfte an der Musikfakultät der renommierten Harvard University, wo das Parker Quartet im Rahmen des Blodgett Artists-in-Residence Programms konzertiert und unterrichtet. Die Begeisterung für das Unterrichten brachte das Parker Quartet als “Quartet-in-Residence” an die University of South Carolina, sowie in ähnlichen Positionen an verschiedene Institutionen in Europa und den USA, wie die University of Iowa, die University of Chicago, das Skidmore College und den Schubert Club.

In vergangenen Saisons begeisterte das Quartett in vielseitigen Projekten: von der Premiere des Oktettes der kanadischen Komponistin Zosha di Castri, gemeinsam mit dem JACK Quartet im Banff Centre for Arts and Creativity, über die Uraufführung und Ersteinpielung von Augusta Read Thomas’ Streichquartett Helix Spirals und dem “Capriccio” des amerikanischen Komponisten Jeremy Gill, bis hin zum “Schubert Effect”, einer Kollaboration mit dem Pianisten Shai Wosner im 92nd Street Y.

Besondere Highlights waren die Teilnahme am Streichquartett-Festival des Heidelberger Frühling, wiederholte Einladungen in die Londoner Wigmore Hall, sowie Konzerte bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, im Concertgebouw Amsterdam, der Carnegie Hall New York, dem Musikverein Wien, im Seoul Arts Center in Südkorea und der Great Performers Serie des New Yorker Lincoln Centers. Desweiteren unterstützt das Quartett das Benefiz-Projekt Music for Food der Violinistin Kim Kashkashian, die eine enge Freundin und wichtige Mentorin des Ensembles ist.

2018 legte das Quartett einen besonderen Fokus auf Aufnahmen. Gemeinsam mit Kashkashian spielten sie für das Label ECM Records Dvořáks Viola Quintett und Kurtags Six Moments Musicaux and Officium breve in memoriam ein. Auf Einladung des Monte Carlo Festival Printemps des Arts entstand zudem eine Produktion dreier Beethoven Streichquartette, die in diesem Herbst veröffentlicht wird. Nachdem sie 2011 für Ihre Gesamtaufnahme der Werke für Streichquartett von György Ligeti mit einem Grammy Award für die beste kammermusikalische Darbietung ausgezeichnet wurden, stießen auch ihre CDs mit Quartetten von Mendelssohn und Bartók bei der Fachpresse auf

**GRUNAU & PAULUS MUSIC MANAGEMENT GMBH**

Almsstraße 32 · D 31134 Hildesheim

+49 (0)5121 7558458 · [contact@grunau-paulus.com](mailto:contact@grunau-paulus.com) · [www.grunau-paulus.com](http://www.grunau-paulus.com)



positive Resonanz. Das Gramophone Magazin schrieb: "Der Bartók der Parkers erzeugt die Illusion einer spontanen Improvisation... sie werden eins mit der Musik, spielen sich frei und reißen den Zuhörer bis zum Ende mit."

Auch Ersteinspielungen gehören zur Diskographie des Parker Quartets: 2015 veröffentlichte Innova Records die Uraufführung "Capriccio" des amerikanischen Komponisten Jeremy Gill der dieses Werk eigens für das Quartett komponierte. Im April 2016 brachte Nimbus Records die Helix Spirals von Augusta Read Thomas im Rahmen des Albums "Of Being is a Bird" heraus.

Zu den musikalischen Partnern des Parker Quartets zählen neben Kim Kashkashian u.a. die Geigerin Nadja Salerno-Sonnenberg, die Pianisten Anne-Marie McDermott, Orion Weiss, Vijay Iyer und Shai Wosner, Mitglieder des Silk Road Ensembles, der 2. Violinist des Tokyo String Quartet Kikuei Ikeda, Klarinettist und Komponist Jörg Widmann sowie die Klarinettisten Anthony McGill und Charles Neidich.

Das in Boston gegründete Quartett gewann zahlreiche Preise, darunter den ersten Preis der Concert Artists Guild Competition, den Grand Prix und Mozart-Preis der Bordeaux International String Quartet Competition sowie den hoch angesehenen Cleveland Quartet Award des Chamber Music America Verbandes.

Als "Artist-in-Residence" war das Parker Quartet bereits zu Gast in der University of St. Thomas (2012–2014), der University of Minnesota (2011– 2012) und beim St. Paul Chamber Orchestra (2008-2010). Als Absolventen des New England Conservatory of Music nahm das Ensemble dort von 2006- 2008 am renommierten Professional String Quartet Training Program teil.

Zu den wichtigsten Mentoren zählen überdies die Gründungsmitglieder des Cleveland Quartet sowie Kim Kashkashian, György Kurtág und Rainer Schmidt.

Stand: November 2019

Bitte verwenden Sie keine Biografie älteren Datums.

Jegliche Änderungen bedürfen der vorherigen Genehmigung von Grunau & Paulus Music Management.

**GRUNAU & PAULUS MUSIC MANAGEMENT GMBH**

Almsstraße 32 · D 31134 Hildesheim

+49 (0)5121 7558458 · [contact@grunau-paulus.com](mailto:contact@grunau-paulus.com) · [www.grunau-paulus.com](http://www.grunau-paulus.com)